

Bielefeld (dpa/lnw) - Die Finanzkrise kann negative Auswirkungen für gemeinnützige Hilfsorganisationen haben. «Ich glaube, die Finanzkrise wird sich auch in der Spendenbereitschaft niederschlagen», sagte Stefan Knüppel, Vorstand von Opportunity International im Gespräch mit der Deutschen Presse-Agentur dpa in Bielefeld.

In den kommenden Wochen wird die in Bielefeld ansässige Stiftung rund 40 Prozent ihres Jahres-Spendenaufkommens einsammeln. «Da wird sich die Finanzkrise bemerkbar machen, denn es sind enorme Werte vernichtet worden.» Knüppels Empfehlung lautet trotz der Krise: «Spenden statt Spekulieren». Opportunity International vergibt Kleinkredite hauptsächlich an Frauen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa.

«Die Krise trifft die Schwächsten immer am schlimmsten», sagte Knüppel weiter. Insbesondere die Steigerung der Inflation in einigen Entwicklungsländern bereite ihm Sorgen. «Das ist Gift für eine Volkswirtschaft». Die Inflation habe deshalb direkte Auswirkungen auf die Mikrokredite. Es müssten höhere Kredite ausgezahlt werden und auch die Zinsen stiegen.
dpa ket zl yynwm dm